Das Ende oder etwa doch nicht ???

Von lay305

Kapitel 2: Drei

Kapitel drei

Die nächsten Tage vergingen und Will begann sich langsam aber sicher Sorgen um Annabelle zu machen. Ihren Trotzanfall hatte sie überwunden und es schien sogar so, als begriff sie langsam, was ihre Eltern versucht hatten, ihr so schonend wie möglich beizubringen.

Die Kleine saß Tag für Tag im Garten und schaute mit bösem Gesicht gen Himmel. Sie kam nur zum Essen ins Haus und ließ sich auch zu keinem Spiel überreden. Nachts kamen dann die Träume und immer wieder schrak sie aus dem Schlaf hoch. Sarah und Will hatten keine erholsame Nachtruhe mehr. Wenn Annabelle sie nicht weckte, dann waren es ihre eigenen Träume.

Will wusste, sie mussten etwas unternehmen. Er entschloss sich dazu, um Urlaub zu bitten und mit seiner Familie wegzufahren. Optimus genehmigte diesen sofort, bat dann aber darum, dass er mit Sarah und Annabelle nach Diego Garcia kommen sollte. Will aber wollte erst einmal Abstand. Er versprach Optimus jedoch, zum Ende seines zweiwöchigen Urlaubs mit seiner Familie ein paar Tage auf Diego Garcia zu verbringen. Beide vermieden es bewusst Ironhides Namen auszusprechen.

Will spürte deutlich, dass Optimus etwas vor ihm verbarg. Was es jedoch war, konnte er sich nicht einmal ansatzweise vorstellen. Er hoffte nur, dass es sich nicht um eine Beerdigung für Ironhide handelte.

Was in der Zwischenzeit bei den Autobots geschah:

Nachdem Optimus die Abstimmung verkündet hatte, entstand erneut eine Diskussion über die Methode. Es war die Rede von Zetteln bis hin zur Wahlurne oder dem obligatorischen Handheben.

Ratchet schüttelte über die Lautstärke den Kopf.

Schließlich forderte Bee seine Aufmerksamkeit. Gestikulierend fragte er, welche die einfachere Methode sei und plötzlich lag die Aufmerksamkeit aller auf ihm.

Ratchet erhob sich und begann langsam hin und her zu laufen. Seine Stirnplatten verschoben sich, um ein Stirnrunzeln zu zeigen.

„Der einfachere Weg wäre in diesem Fall sicherlich die Erfindung von Wheeljack. Wir brauchen Ironhide schließlich in voller Größe und am besten sofort einsatzbereit, falls die Decepticons uns angreifen ... Sein Blick ging zu den Wreckers, die sich bereits zu voller Größe aufrichteten. „Ruhig“, mahnte Optimus, „wir wissen um eure Fähigkeiten

im Kampf. Lasst Ratchet bitte ausreden.“

Dankbar nickte dieser ihm zu.

„Seht mal, Ironhide ist unser Waffenexperte. Nichts gegen euch, aber wir alle wissen, dass Jacks Erfindungen die Tendenz haben, nicht immer zu funktionieren oder gar in die Luft zu fliegen. Daher muss alles genauestens überprüft, und wenn nötig, nochmals neu eingestellt werden. Das wird vermutlich dauern.“

Ratchet war bewusst, dass sie nur einen Versuch hatten. Beim Sparkling hingegen... nun ja, so eine Sparkling braucht halt viel Zuwendung und Aufmerksamkeit. Und vor allen Dingen, musste die Protoform genauestens angepasst werden. Und als er dies verkündete, erhoben sich zahlreiche Stimmen, die vehement die Verantwortung ablehnten. Allen voran die Wreckers

Optimus lenkte die Aufmerksamkeit wieder auf die Abstimmung zurück. Man entschied sich dafür die Hand bei seiner Wahl zu heben. Das Ergebnis war eindeutig. Mit einer Stimmenthaltung, siegte die Erfindung Wheeljacks mit fünf zu vier.

Brains hatte sich nicht entscheiden können. Er bot aber an, zusammen mit den Wreckers die Maschine zu überprüfen und neu zu kalibrieren. Gesagt, getan. Und so machten sich Ratchet, die Wreckers und Brains daran, die notwendigen Einstellungen und gegebenenfalls auch Reparaturen vorzunehmen.

Optimus bat die anderen Bots das notwendige Metall zu beschaffen. Er selbst, zog sich zu einer Besprechung mit den Menschen zurück.

Erklärte die Anwesenden über ihr Vorhaben auf und bat darum, Will und seiner Familie vorerst nichts zu sagen. Die Enttäuschung, sollte es nicht klappen, wollte er ihnen ersparen.

So vergingen einige Tage, bis Ratchet schließlich verkündete, die Maschine sei fertig und einsatzbereit. Metall hatten sie genügend zusammentragen können, teilweise sogar noch von Ironhides Überresten. Es war vom Rost befreit worden und lag nun in der Maschine.

Alle Bots und auch einige Menschen hatten sich eingefunden. Die Maschine sah aus wie eine gigantische Kugel mit sehr vielen Schläuchen, die wiederum an die Stromversorgung der Basis angeschlossen waren. In der Mitte war eine Öffnung, in die Ratchet vorsichtig Ironhides Spark legte.

Alle sahen sich noch einmal an und Optimus fragte Ratchet ein letztes Mal, ob er sich sicher sei, dass alles gut gehen würde. Ratchet bejahte dies und so wies Optimus ihn an, die Maschine zu starten.

Ratchet ging noch einmal alle Schritte zusammen mit Brains durch. Sie überprüften die Leitungen und schließlich transformierte der Minibot zurück in den Laptop.

Ratchet begann, das Bedienprogramm zu starten. Sorgfältig und gewissenhaft, wie er nun mal war, überprüfte er alles noch einmal. Kein noch so winziger Fehler durfte ihm jetzt unterlaufen.

„Optimus?“

„Wenn du sicher bist, dann tu es!“ Ratchet drückte auf Start, als kurz darauf viele Dinge gleichzeitig passierten...

Wheelie der sich den Platz neben Ratchet am Tisch gesichert hatte, zuckte zusammen und stürzte, als eine Kinderstimme von der Tür erklang.

„Optimus!“

„Ratchet!“

Ratchet versuchte noch das Schlimmste zu verhindern, aber es war bereits zu spät.

Wheelie verlor das Gleichgewicht und stürzte mit dem Gesicht voran auf den Laptop. Alarmtöne erklangen und die kugelförmige Maschine begann sich zu drehen.

„Annabelle komm sofort hierher!“, rief Sarah, blieb aber beim Anblick der sich drehenden Maschine wie erstarrt stehen. Will, der hinterher rannte, lief fast in sie hinein.

Urplötzlich blieb die Kugel stehen und aus dem Inneren ertönten Klickgeräusche.

„Oh Oh“, rief Ratchet und war der erste der sich wieder bewegte, und langsam in Richtung Öffnung trat.

Optimus ging hinterher und öffnete schließlich die Tür. Was sie aber dann sahen, versetzte Beiden einen Schock. In der Kugelmitte saß eine Miniaturausgabe von Ironhide, die mit ihren kleinen Waffen wütend in Richtung von Optimus und Ratchet zielte. Ein hohes Knurren entkam dem Winzling.

„Was um Primus Willen habt ihr getan?“